

Zwölf Klassen von der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege prämiert

19. Juli 2019



Zwölf Klassen von der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege prämiert

Nr. 162 / Rhein-Lahn-Kreis. Zwölf Grundschulklassen wurden in diesem Jahr von der von der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege des Rhein-Lahn-Kreises ausgezeichnet. Die glücklichen Gewinner der Klassenstufen 2 bis 4 erhalten jeweils 100 Euro Gewinner-Prämie sowie eine Urkunde, hatten sie doch erfolgreich am Wettbewerb der AG Jugendzahnpflege teilgenommen.

Voraussetzung für die Auszeichnung war die „Rücklaufquote“ der Klassen, die Zahl der zurückgegebenen zahnärztlichen Untersuchungsschreiben, mit der die Vorsorgeuntersuchungen durch den Stempel des Zahnarztes nachgewiesen werden konnten. Durch die Auszeichnung soll sowohl das stetige Engagement des Schulzahnarztes/der Schulzahnärztin wie auch die vorbildliche Haltung der Schule und der Schüler auf dem Gebiet der Zahngesundheitserziehung belohnt werden.

Aufgrund der positiven Resonanz der Schüler, Lehrer und einzelnen Schulen geht die Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege davon aus, dass auch im kommenden Schuljahr die Anzahl der Gewinnerklassen/- schulen beibehalten werden kann.

Hier sind nun die zwölf Grundschul-Gewinnerklassen im Schuljahr 2018/2019 und die sie betreuenden Schulzahnärzte und -ärztinnen: Grundschule Dachsenhausen, Klasse 4, Grundschule Dahlheim, Klasse 4, Mühlbachschule Miehlen, Klasse 3a, Klasse 3b, Klasse 3c und Klasse 3d sowie Grundschule Nastätten, Klasse 2c (alle: Dr. Sibylle Pfeiffer , St. Goarshausen); Grundschule Dausenau, Klasse 3 und Klasse 4 (Drs. Blum & Partner, Bad Ems), Grundschule Fachbach, Klasse 4 (Dr. Matthias Tarkel, Bad Ems); Grundschule Holzappel, Klasse 3b, (Seffi Gehrke, Holzappel), Grundschule Singhofen, Klasse 4, (Dr. Anja Bergner, Nassau).

Weitere Informationen zur Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege (AGZ) im Rhein-Lahn-Kreis gibt es bei der Sabine Heil, Abteilung Gesundheitswesen, Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems, Tel.: 02603/972-491, Fax: 02603/972-6491, E-Mail: sabine.heil@rhein-lahn.rlp.de.